

Prof. Dr. A. Klawonn
J. Knepper, M. Sc.

29. Mai 2019

9. Übung zu Wissenschaftliches Rechnen II

Aufgabe 1: (5 Punkte)

Beweisen Sie ausführlich Satz 3.9 aus der Vorlesung: Die Voraussetzungen des Satzes von Brezzi seien für X und M erfüllt. X^h und M^h erfüllen die LBB-Bedingung. Dann gilt

$$\|u - u_h\|_X + \|\lambda - \lambda_h\|_M \leq c \cdot \left(\inf_{v_h \in X^h} \|u - v_h\|_X + \inf_{\mu_h \in M^h} \|\lambda - \mu_h\|_M \right).$$

Aufgabe 2: (10 Punkte)

Sei $X := (H_0^1(\Omega))^d$ ($d = 2, 3$) und $M := L_0^2(\Omega)$. Weiterhin seien stetige Bilinearformen $a(\cdot, \cdot) : X \times X \rightarrow \mathbb{R}$ und $b(\cdot, \cdot) : X \times M \rightarrow \mathbb{R}$ mit Stetigkeitskonstanten α_0 und β_0 gegeben. Wir definieren

$$V := \{v \in Y; b(v, \mu) = 0 \forall \mu \in M\}$$

und setzen voraus, dass $a(\cdot, \cdot)$ V -elliptisch mit Konstante α_1 ist. Zudem erfülle $b(\cdot, \cdot)$ die inf-sup-Bedingung mit Konstante β_1 . Es sei

$$\begin{aligned} \mathcal{A}(\cdot, \cdot) &: (X \times M) \times (X \times M) \rightarrow \mathbb{R}, \\ \mathcal{A}((u, \lambda), (v, \mu)) &:= a(u, v) + b(v, \lambda) + b(u, \mu), \\ \mathcal{F}((v, q)) &:= f(v) + g(q), \quad (v, q) \in X \times M, f \in X', g \in M'. \end{aligned}$$

Variationsformulierung: Finde $(u, \lambda) \in X \times M$, sodass für alle $(v, \mu) \in X \times M$

$$\mathcal{A}((u, \lambda), (v, \mu)) = \mathcal{F}((v, q))$$

erfüllt ist. Beweisen Sie für die lineare Abbildung $A : X \times M \rightarrow X' \times M'$ mit $(u, \lambda) \mapsto (f, g)$, die aus dem zugehörigen Sattelpunktproblem entsteht, dass

$$\text{cond}(A) \leq C$$

gilt. Geben Sie C in Abhängigkeit der Konstanten $\alpha_i, \beta_i, i = 0, 1$ explizit an.

Hinweise:

- Verwenden Sie die 2-Norm auf Produkträumen. Bsp.: Für $(u, \lambda) \in X \times M$ sei $\|(u, \lambda)\|^2 := \|u\|_X^2 + \|\lambda\|_M^2$.
- Machen Sie sich klar, warum $A : X \times M \rightarrow X' \times M'$ die Form

$$A(u, \lambda) = \left(a(u, \cdot) + b(\cdot, \lambda), b(u, \cdot) \right)$$

hat.

Programmieraufgabe 1 (Stokes: Konvergenz Finiter Elemente): (7 Punkte)

Erweitern Sie die Programmieraufgabe vom 7. Übungsblatt, Aufgabenteil c), um eine Analyse der Gitterkonvergenz. Betrachten Sie dazu die folgenden Elemente und Startauflösungen:

	Element	n
1	$\mathcal{P}_2\text{-}\mathcal{P}_0$	5
2	$\mathcal{P}_2\text{-}\mathcal{P}_1$ (Taylor-Hood)	5
3	MINI	5
4	Crouzeix-Raviart	5
5	$\mathcal{P}_1\text{-}\mathcal{P}_1\text{-stab.}$	10
6	$\mathcal{P}_2\text{-}\mathcal{P}_2\text{-stab.}$	5

Berechnen Sie auf den strukturierten und den unstrukturierten Gittern die relativen L^2 -Fehler in der Geschwindigkeit und im Druck für die Auflösungen $i \cdot n$, $i \in \{1, 2, \dots, 7\}$. Zeigen Sie jeweils die zugehörigen Konvergenzplots und berechnen Sie Schätzungen für die Konvergenzraten. Vergleichen Sie die Ergebnisse mit den Polynomgraden der Elemente.

Programmieraufgabe 2 (Locking, Sattelpunktproblem): (7 Punkte)

Schreiben Sie Ihr Programm vom 5. Übungsblatt für das Sattelpunktproblem mit Strafterm um. Verwenden Sie $2 \cdot 50^2$ viele $\mathcal{P}_2\text{-}\mathcal{P}_1$ -Elemente und $\nu = 0.4999$. Geben Sie den relativen L^2 -Fehler der Verschiebung an.

Abgabe:

- **Theorie:** Bis Mittwoch, 05. Juni 2019, 14:00 Uhr,
- **Programme:** Bis Mittwoch, 19. Juni 2019, 14:00 Uhr,

im entsprechenden Kasten in Raum 3.01 des Mathematischen Instituts.